



Electric back-up heater (suitable for flange mounting)

16 kW

19 kW

25 kW

35 kW

de	Installationsanleitung.....	3
fr	Notice d'installation.....	15
nl	Installatiehandleiding	27

Installationsanleitung

Inhalt

1	Sicherheit	4
1.1	Handlungsbezogene Warnhinweise	4
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
1.4	Vorschriften (Richtlinien, Gesetze, Normen)	6
2	Hinweise zur Dokumentation	7
2.1	Mitgeltende Unterlagen beachten	7
2.2	Unterlagen aufbewahren	7
2.3	Gültigkeit der Anleitung.....	7
3	Produktbeschreibung	7
3.1	Aufbau des Produkts	7
3.2	Typenschild.....	7
3.3	CE-Kennzeichnung.....	8
4	Montage	8
4.1	Lieferumfang prüfen.....	8
4.2	Abmessungen.....	8
5	Installation	8
5.1	Voraussetzungen	8
5.2	Produkt montieren	8
5.3	Produkt elektrisch anschließen.....	9
6	Inbetriebnahme	11
7	Störungsbehebung	11
7.1	Temperaturbegrenzer entriegeln	11
8	Inspektion und Wartung	11
8.1	Ersatzteile beschaffen	11
8.2	Inspektions- und Wartungsarbeiten	11
8.3	Heizstäbe prüfen.....	11
9	Außerbetriebnahme	12
9.1	Produkt außer Betrieb nehmen	12
10	Recycling und Entsorgung	12
11	Kundendienst	12
Anhang	13

A	Störungsbehebung	13
B	Kompatibilität Speicher/Widerstand	13
C	Technische Daten	13

1 Sicherheit

1.1 Handlungsbezogene Warnhinweise

Klassifizierung der handlungsbezogenen Warnhinweise

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen und Signalwörter



Gefahr!

Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag



Warnung!

Gefahr leichter Personenschäden



Vorsicht!

Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigung

des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Die Elektro-Zusatzheizung dient dazu, in einem Warmwasserspeicher Wasser zusätzlich zu anderen Wärmeerzeugern zu erhitzen, um Lastspitzen abzudecken.

- das Beachten der beiliegenden Betriebs-, Installations- und Wartungsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Installation und Montage entsprechend der Produkt- und Systemzulassung
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung umfasst außerdem die Installation gemäß IP-Code.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.3.1 Gefahr durch unzureichende Qualifikation

Folgende Arbeiten dürfen nur Fachhandwerker durchführen, die hinreichend dafür qualifiziert sind:

- Montage
- Demontage
- Installation
- Inbetriebnahme
- Inspektion und Wartung
- Reparatur
- Außerbetriebnahme
- ▶ Gehen Sie gemäß dem aktuellen Stand der Technik vor.

1.3.2 Lebensgefahr durch Stromschlag

Wenn Sie spannungsführende Komponenten berühren, dann besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Bevor Sie am Produkt arbeiten:

- ▶ Schalten Sie das Produkt spannungsfrei, indem Sie alle Stromversorgungen allpolig abschalten (elektrische Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung, z. B. Sicherung oder Leitungsschutzschalter).
- ▶ Sichern Sie gegen Wiedereinschalten.

- ▶ Prüfen Sie auf Spannungsfreiheit.

1.3.3 Lebensgefahr durch fehlende Sicherheitseinrichtungen

Die in diesem Dokument enthaltenen Schemata zeigen nicht alle für eine fachgerechte Installation notwendigen Sicherheitseinrichtungen.

- ▶ Installieren Sie die notwendigen Sicherheitseinrichtungen in der Anlage.
- ▶ Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze, Normen und Richtlinien.

1.3.4 Verbrennungs- oder Verbrühungsgefahr durch heiße Bauteile

- ▶ Arbeiten Sie erst dann an den Bauteilen, wenn diese abgekühlt sind.

1.3.5 Risiko eines Sachschadens durch Frost

- ▶ Installieren Sie das Produkt nicht in frostgefährdeten Räumen.

1.3.6 Risiko eines Sachschadens durch ungeeignetes Werkzeug

- ▶ Verwenden Sie fachgerechtes Werkzeug.



1.4 Vorschriften (Richtlinien, Gesetze, Normen)

- ▶ Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien, Verordnungen und Gesetze.



2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- ▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

- ▶ Geben Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weiter.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

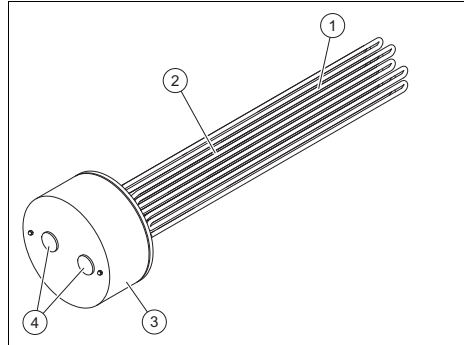
Diese Anleitung gilt ausschließlich für:

Produkt – Artikelnummer

Elektro-Zusatzheizung, 16 kW	0010040069
Elektro-Zusatzheizung, 19 kW	0010040070
Elektro-Zusatzheizung, 25 kW	0010040071
Elektro-Zusatzheizung, 35 kW	0010040072

3 Produktbeschreibung


3.1 Aufbau des Produkts



- | | |
|--------------------|---|
| 1 Heizstäbe | 4 Drehknopf* / Drehknöpfe** zur Temperatureinstellung |
| 2 Temperatursensor | * Versionen 25/35 kW, |
| 3 Gehäuse | ** Versionen 16/19 kW |

3.2 Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der Vorderseite des Produkts.

Angaben auf dem Typenschild	Bedeutung
Voltage	Anzahl der Phasen, elektrische Spannung
Pressure	Betriebsdruck
Power	Elektr.
built	Produktionsdatum (Monat/Jahr)
IP22	IP-Schutzart
	Anleitung lesen

3.3 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß der Konformitätserklärung die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

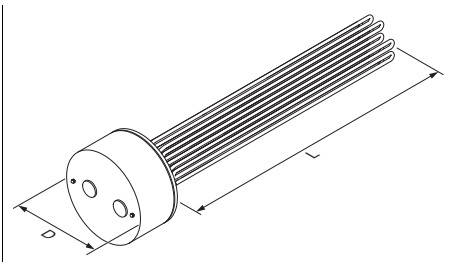
4 Montage

4.1 Lieferumfang prüfen

- Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Menge	Bezeichnung
1	Elektro-Zusatzheizung
1	Flachdichtung
1	Installationsanleitung

4.2 Abmessungen



	16 kW	19 kW	25 kW	35 kW
Durchmesser D	28 cm			
Länge L	61 cm	74 cm	74 cm	90 cm

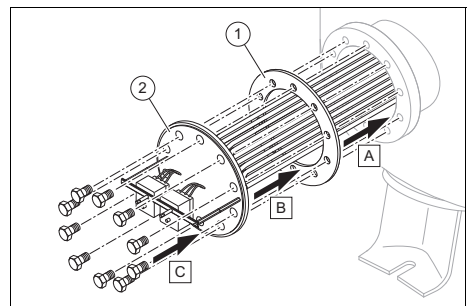
5 Installation

5.1 Voraussetzungen

Für die Installation und den Betrieb des Produkts gelten folgende Voraussetzungen:

- Das Produkt darf nur waagrecht montiert werden.
- Die Wasserhärte darf 14 °dH (~ 2,5 mmol/l / 25 fH / 250 ppm/l) nicht überschreiten.
Bei Wasserhärten ab 7 °dH wird der Einsatz einer Wasserenthärtungsanlage empfohlen.
- Das Produkt darf nicht für die Erwärmung von Ölen, entflammaren Medien oder Wasser mit aggressivem Inhalt (z. B. Säuren, Laugen) verwendet werden.
- Während des Betriebs muss das Produkt vollständig vom zu erwärmenden Medium umgeben sein.
- Die Wassertemperatur im Speicher darf 90 °C nicht überschreiten.
Wassertemperaturen über 60 °C führen zu verstärktem Kalkausfall. Ablagerungen an den Heizstäben reduzieren die Heizleistung.

5.2 Produkt montieren



1. Entleeren Sie den Speicherbehälter.
2. Entfernen Sie vorhandene Dämmelemente von der zur Aufnahme des Produkts vorgesehenen Wartungsöffnung (DN 180).
3. Demontieren Sie den Deckel und die Dichtung der Wartungsöffnung. Be-

waren Sie den Deckel und die Dichtung für eine mögliche spätere Verwendung auf.

4. Ziehen Sie den Drehknopf / die Drehknöpfe vom Gehäuse des Produkts.
5. Entfernen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Gehäuses.
6. Entfernen Sie das Gehäuse.
7. Montieren Sie das Produkt **(2)** wie dargestellt. Stellen Sie dabei sicher, dass die Heizstäbe weder den Speicherbehälter noch Bauteile im Inneren berühren. Verwenden Sie zur Montage die mitgelieferte Flachdichtung **(1)**.
 - Der Temperatursensor zwischen den Heizstäben befindet sich oben.
8. Ziehen Sie die Schrauben über Kreuz an (Drehmoment: 40 Nm).
9. Befüllen Sie den Speicherbehälter.
10. Prüfen Sie die Flanschverbindung auf Dichtheit.

5.3 Produkt elektrisch anschließen



Vorsicht! **Sachschäden durch zu hohe Temperatur!**

Das Netzanschlusskabel muss einer Temperatur von mindestens 120 °C standhalten.

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich die Verbindungskabel und die Heizelemente bzw. der Kabelbaum der Heizelemente nicht berühren.
- ▶ Installieren Sie an jeder Phase des Netzanschlusskabels eine Trennvorrichtung.



Hinweis

Die Elektroinstallation darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Die Anschlussspannung muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmen.

Die Leitungsquerschnitte und die Absicherung müssen der elektrischen Leistung des Gerätes entsprechen.



Hinweis

Die Verkabelung muss nach den geltenden Normen ausgeführt werden.

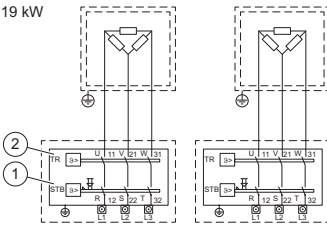
Der Verkabelungstyp hängt von der Anlagenkonfiguration ab (Kabellänge).

Die Anschlussklemmen sind für Kabeladern mit einem maximalen Querschnitt von 4 mm² ausgelegt.

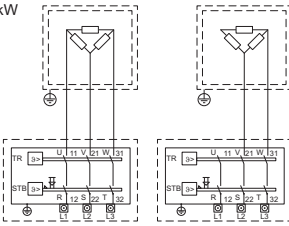
1. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
2. Führen Sie das Kabel durch die Kabelverschraubung.

Bedingung: Produkt mit 16 / 19 kW:

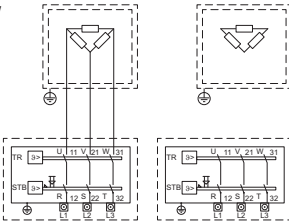
16 / 19 kW



12 / 14,3 kW



8 / 9,5 kW

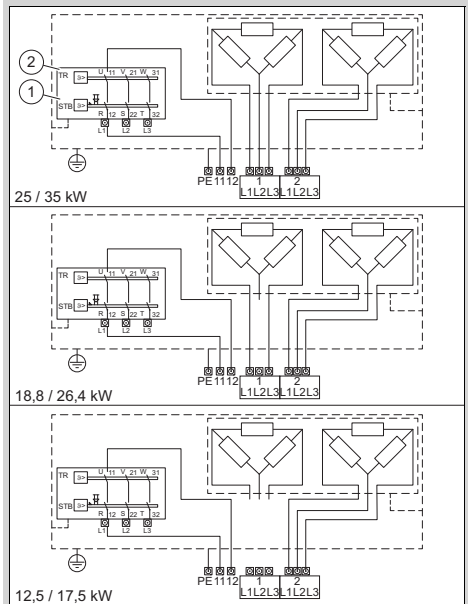


- 1 Temperaturbegrenzer 2 Anschlüsse Temperaturregler

► Schließen Sie das Kabel entsprechend dem Anschlussplan an.

Bedingung: Produkt mit 25 / 35 kW:

- Installieren Sie im Verteiler einen Schütz, um die Spannung für die Zusatzheizung mittels Steuerleitung über den eingebauten Temperaturregler zu schalten.



- 1 Temperaturbegrenzer 2 Anschlüsse Temperaturregler

► Schließen Sie das Kabel entsprechend dem Anschlussplan an.

3. Stellen Sie sicher, dass der Speicherbehälter geerdet ist.
4. Montieren Sie das Gehäuse mit den 2 Schrauben.
 - Die Kabelverschraubung zeigt nach der Montage nach unten
5. Ziehen Sie die Kappe der Kabelverschraubung fest an.
6. Montieren Sie den Drehknopf / die Drehknöpfe.
7. Stellen Sie die Spannungsversorgung der Anlage wieder her.

6 Inbetriebnahme

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Speicherbehälter gefüllt ist.
- ▶ Stellen Sie mit dem Drehknopf die erforderliche Warmwassertemperatur ein.
 - ◁ Das Produkt heizt das Wasser auf.
- ▶ Führen Sie eine thermische Desinfektion der Anlage durch. Heizen Sie dazu das Wasser im Speicherbehälter auf 85 °C (am Drehknopf maximal einstellbare Temperatur) auf.

7 Störungsbehebung

- ▶ Beheben Sie Störungen, wie in der Störungsbehebungstabelle beschrieben (→ Anhang).

7.1 Temperaturbegrenzer entriegeln

1. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
2. Ziehen Sie den Drehknopf / die Drehknöpfe vom Gehäuse des Produkts.
3. Demontieren Sie das Gehäuse.



Hinweis

Die Wassertemperatur muss sich um ca. 10 K abgekühlt haben, bevor der Temperaturbegrenzer entriegelt werden kann.

4. Drücken Sie die rote Entstörtaste des Temperaturbegrenzers ein.
 - ◁ Es ist ein Klickgeräusch zu hören.
5. Montieren Sie das Gehäuse.
6. Montieren Sie den Drehknopf / die Drehknöpfe.
7. Stellen Sie die Spannungsversorgung der Anlage wieder her.

8 Inspektion und Wartung

8.1 Ersatzteile beschaffen

Die Originalbauteile des Produkts sind im Zuge der Konformitätsprüfung durch den Hersteller zertifiziert worden. Wenn Sie bei der Wartung oder Reparatur andere, nicht zertifizierte bzw. nicht zugelassene Teile verwenden, dann kann das dazu führen, dass das Produkt den geltenden Normen nicht mehr entspricht und dadurch die Konformität des Produkt erlischt.

Wir empfehlen dringend die Verwendung von Originalersatzteilen des Herstellers, da damit ein störungsfreier und sicherer Betrieb des Produkts gewährleistet ist. Um Informationen über die verfügbaren Originalersatzteile zu erhalten, wenden Sie sich an die Kontaktadresse, die auf der Rückseite der vorliegenden Anleitung angegeben ist.

- ▶ Wenn Sie bei Wartung oder Reparatur Ersatzteile benötigen, dann verwenden Sie ausschließlich für das Produkt zugelassene Ersatzteile.

8.2 Inspektions- und Wartungsarbeiten

#	Wartungsarbeit	Intervall	
1	Funktion des Temperaturreglers prüfen	Jährlich	
2	Verschraubungen der Kabelanschlüsse auf festen Sitz prüfen	Jährlich	
3	Heizstäbe prüfen	Jährlich	11

8.3 Heizstäbe prüfen

1. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
2. Entleeren Sie den Speicherbehälter.
3. Demontieren Sie das Produkt.
4. Prüfen Sie die Heizstäbe auf Beschädigungen und Korrosion.
5. Prüfen Sie den Zustand der Flachdichtung. Tauschen Sie eine beschädigte Flachdichtung aus.

6. Montieren Sie das Produkt.
 - Der Temperatursensor zwischen den Heizstäben befindet sich oben.
7. Ziehen Sie die Schrauben über Kreuz an (Drehmoment: 40 Nm).
8. Befüllen Sie den Speicherbehälter.
9. Prüfen Sie die Flanschverbindung auf Dichtheit.

9 Außerbetriebnahme

9.1 Produkt außer Betrieb nehmen

1. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
2. Entleeren Sie den Speicherbehälter.
3. Demontieren Sie das Produkt.
4. Montieren Sie den Deckel mit der zugehörigen Dichtung auf die zur Aufnahme des Produkts verwendete Wartungsöffnung.
5. Befüllen Sie den Speicherbehälter.
6. Prüfen Sie den Speicherbehälter auf Dichtheit.

10 Recycling und Entsorgung

Verpackung entsorgen

- ▶ Entsorgen Sie die Verpackung ordnungsgemäß.
- ▶ Beachten Sie alle relevanten Vorschriften.

11 Kundendienst

Gültigkeit: Österreich

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

Gültigkeit: Belgien

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.be.

Gültigkeit: Belgien

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.be.

Gültigkeit: Belgien

Contactgegevens over ons serviceteam vindt u op het aan de achterkant opgegeven adres of www.vaillant.be.

Gültigkeit: Frankreich

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.fr.

Anhang

A Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Maßnahme
Das Wasser heizt nicht auf.	Keine Spannungsversorgung.	1. Prüfen Sie die Spannungsversorgung. 2. Entriegeln Sie den Temperaturbegrenzer. (→ Seite 11)
Die Wassertemperatur ist zu niedrig.	Der Temperaturregler ist zu niedrig eingestellt.	▶ Stellen Sie die Wassertemperatur am Drehknopf höher ein.
	Nicht ausreichende Spannungsversorgung.	▶ Stellen Sie sicher, dass das Produkt mit 400 V Spannung versorgt wird.
	Ablagerungen an den Heizstäben.	▶ Demontieren Sie das Produkt und reinigen Sie die Heizstäbe.
	Der Temperaturregler ist defekt.	▶ Tauschen Sie das Produkt aus.

B Kompatibilität Speicher/Widerstand

	Elektro-Zusatzheizung, 16 kW	Elektro-Zusatzheizung, 19 kW	Elektro-Zusatzheizung, 25 kW	Elektro-Zusatzheizung, 35 kW
VIH R 750/2	X	–	–	–
VIH R 1000/2	X	X	X	–
VIH R 1500/2	X	X	X	X
VIH R 2000/2	X	X	X	X
VIH RW 750/2	X	–	–	–
VIH RW 1000/2	X	–	–	–
VIH RW 1500/2	X	X	X	–
VIH RW 2000/2	X	X	X	X

C Technische Daten

	Elektro-Zusatzheizung, 16 kW	Elektro-Zusatzheizung, 19 kW	Elektro-Zusatzheizung, 25 kW	Elektro-Zusatzheizung, 35 kW
Anschlussspannung	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2
Leistung	16/12/8 kW	19/14,3/9,5 kW	25/18,8/12,5 kW	35/26,4/17,5 kW
Leistungsdichte	4,6 W/cm ²	4,4 W/cm ²	5,8 W/cm ²	6,6 W/cm ²
Schutzart	IP 22	IP 22	IP 22	IP 22
Maximale Umgebungstemperatur, Gehäuse	35 °C	35 °C	35 °C	35 °C
Maximale Temperatur, Fluid	85 °C	85 °C	85 °C	85 °C
Überhitzungsschutz	95 °C	95 °C	95 °C	95 °C

	Elektro-Zu- satzheizung, 16 kW	Elektro-Zu- satzheizung, 19 kW	Elektro-Zu- satzheizung, 25 kW	Elektro-Zu- satzheizung, 35 kW
Anlagendruck	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)
Speicherinhalt	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l
Größe des Anschluss- flansches	DN 180	DN 180	DN 180	DN 180

Notice d'installation

Sommaire

1	Sécurité.....	16	10	Recyclage et mise au rebut	24
1.1	Mises en garde relatives aux opérations	16	11	Service après-vente.....	24
1.2	Utilisation conforme	16	Annexe	25	
1.3	Consignes de sécurité générales	17	A	Dépannage	25
1.4	Prescriptions (directives, lois, normes).....	18	B	Compatibilité ballon/ résistance	25
2	Remarques relatives à la documentation	19	C	Caractéristiques techniques.....	25
2.1	Respect des documents complémentaires applicables	19			
2.2	Conservation des documents	19			
2.3	Validité de la notice.....	19			
3	Description du produit	19			
3.1	Structure du produit	19			
3.2	Plaque signalétique	19			
3.3	Marquage CE.....	20			
4	Montage	20			
4.1	Contrôle du contenu de la livraison.....	20			
4.2	Dimensions	20			
5	Installation.....	20			
5.1	Prérequis	20			
5.2	Montage du produit.....	20			
5.3	Raccordement électrique de l'appareil	21			
6	Mise en service	22			
7	Dépannage	23			
7.1	Déverrouillage du limiteur de température	23			
8	Inspection et maintenance.....	23			
8.1	Approvisionnement en pièces de rechange.....	23			
8.2	Travaux d'inspection et de maintenance	23			
8.3	Contrôle des résistances chauffantes	23			
9	Mise hors service.....	24			
9.1	Mise hors service du produit.....	24			

1 Sécurité

1.1 Mises en garde relatives aux opérations

Classification des mises en garde liées aux manipulations

Les mises en garde relatives aux manipulations sont graduées à l'aide de symboles associés à des mots-indicateurs, qui signalent le niveau de gravité du risque encouru.

Symboles de mise en garde et mots-indicateurs



Danger !

Danger de mort immédiat ou risque de blessures graves



Danger !

Danger de mort par électrocution



Avertissement !

Risque de blessures légères



Attention !

Risque de dommages matériels ou de menaces pour l'environnement

1.2 Utilisation conforme

Une utilisation incorrecte ou non conforme peut présenter un danger pour la vie et la santé de l'utilisateur ou d'un tiers, mais aussi endommager l'appareil et d'autres biens matériels.

Le chauffage d'appoint électrique sert à chauffer l'eau contenue dans le ballon d'eau chaude sanitaire en plus des autres générateurs de chaleur pour couvrir les pics de charge.

- le respect des notices d'utilisation, d'installation et de maintenance du produit ainsi que des autres composants de l'installation
- une installation et un montage conformes aux critères d'homologation du produit et du système
- le respect de toutes les conditions d'inspection et de maintenance qui figurent dans les notices.

L'utilisation conforme de l'appareil suppose, en outre, une installation conforme au code IP.

Toute utilisation autre que celle décrite dans la présente notice ou au-delà du cadre stipulé dans la notice sera considérée comme non conforme. Toute utilisation directement commerciale et industrielle sera également considérée comme non conforme.

Attention !

Toute utilisation abusive est interdite.

1.3 Consignes de sécurité générales

1.3.1 Danger en cas de qualification insuffisante

Les opérations suivantes ne peuvent être effectuées que par des professionnels suffisamment qualifiés :

- Montage
- Démontage
- Installation
- Mise en service
- Inspection et maintenance
- Réparation
- Mise hors service
- ▶ Conformez-vous systématiquement à l'état de la technique.

1.3.2 Danger de mort par électrocution

Si vous touchez les composants conducteurs, vous vous exposez à une électrocution mortelle.

Avant d'intervenir sur le produit :

- ▶ Mettez le produit hors tension en coupant toutes les sources d'alimentation électrique sur tous les pôles (séparateur électrique avec un intervalle de coupure d'au moins 3 mm, par ex. fusible ou disjoncteur de protection).
- ▶ Sécurisez l'appareil pour éviter toute remise sous tension.

- ▶ Vérifiez que le système est bien hors tension.

1.3.3 Danger de mort en cas d'omission de dispositif de sécurité

Les schémas contenus dans ce document ne présentent pas tous les dispositifs de sécurité requis pour une installation appropriée.

- ▶ Équipez l'installation des dispositifs de sécurité nécessaires.
- ▶ Respectez les législations, normes et directives nationales et internationales en vigueur.

1.3.4 Risque de brûlures ou d'ébouillement au contact des composants chauds

- ▶ Attendez que les composants aient refroidi avant d'intervenir.

1.3.5 Risque de dommages matériels sous l'effet du gel

- ▶ N'installez pas le produit dans une pièce exposée à un risque de gel.

1.3.6 Risque de dommages matériels en cas d'outillage inadapté

- ▶ Servez-vous d'un outil approprié.



1.4 Prescriptions (directives, lois, normes)

- ▶ Veuillez respecter les prescriptions, normes, directives, décrets et lois en vigueur dans le pays.



2 Remarques relatives à la documentation

2.1 Respect des documents complémentaires applicables

- ▶ Conformez-vous impérativement à toutes les notices d'utilisation et d'installation qui accompagnent les composants de l'installation.

2.2 Conservation des documents

- ▶ Remettez cette notice et l'ensemble des documents complémentaires applicables à l'utilisateur.

2.3 Validité de la notice

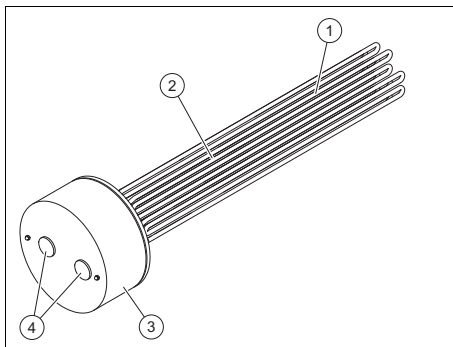
Cette notice s'applique exclusivement aux modèles suivants :

Produit - référence d'article

Chauffage d'appoint électrique, 16 kW	0010040069
Chauffage d'appoint électrique, 19 kW	0010040070
Chauffage d'appoint électrique, 25 kW	0010040071
Chauffage d'appoint électrique, 35 kW	0010040072

3 Description du produit


3.1 Structure du produit



- | | |
|---------------------------|--|
| 1 Résistances chauffantes | 4 Sélecteur*/sélecteurs** de réglage de la température |
| 2 Capteur de température | * Versions 25/35 kW, ** versions 16/19 kW |
| 3 Boîtier | |

3.2 Plaque signalétique

La plaque signalétique se trouve sur la face avant du produit.

Mentions figurant sur la plaque signalétique	Signification
Voltage	Nombre de phases, tension électrique
Pressure	Pression de service
Power	Puissance électrique
built	Date de production (mois/année)
IP22	Type de protection IP
	Lire la notice

3.3 Marquage CE



Le marquage CE atteste que les produits sont conformes aux exigences élémentaires des directives applicables, conformément à la déclaration de conformité.

La déclaration de conformité est disponible chez le fabricant.

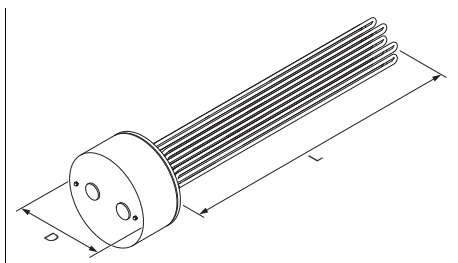
4 Montage

4.1 Contrôle du contenu de la livraison

► Vérifiez que rien ne manque et qu'aucun élément n'est endommagé.

Quantité	Désignation
1	Chauffage d'appoint électrique
1	Joint plat
1	Notice d'installation

4.2 Dimensions



	16 kW	19 kW	25 kW	35 kW
Diamètre D		28 cm		
Longueur L	61 cm	74 cm	90 cm	

5 Installation

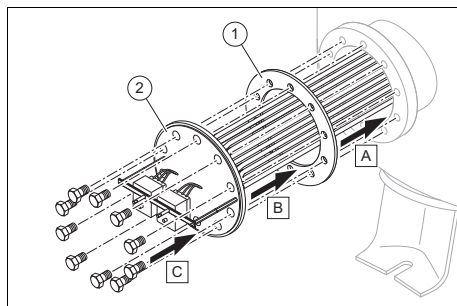
5.1 Prérequis

Les conditions préalables à l'installation et au fonctionnement du produit sont les suivantes :

- Le produit doit être monté exclusivement à l'horizontale.
- L'eau ne doit pas présenter une dureté supérieure à 14 °dH (~ 2,5 mmol/l / 25 fH / 250 ppm/l).
Si l'eau présente une dureté supérieure ou égale à 7 °dH, l'utilisation d'un adoucisseur d'eau est recommandée.
- Le produit ne doit pas servir à faire monter en température des huiles, des fluides inflammables ou de l'eau contenant des substances corrosives (par ex. acides, bases).
- Le produit doit être totalement environné par le milieu à chauffer quand il est en service.
- L'eau ne doit pas monter à plus de 90 °C dans le ballon.

Les températures d'eau supérieures à 60 °C augmentent l'entartrage. Les dépôts sur les résistances chauffantes nuisent à la puissance utile.

5.2 Montage du produit



1. Vidangez la cuve du ballon.
2. Retirez les éléments isolants de l'ouverture de maintenance (DN 180) spécialement prévue pour accueillir le produit.
3. Démontez le couvercle et le joint de l'ouverture de maintenance. Conser-

vez le couvercle et le joint pour une éventuelle utilisation ultérieure.

4. Retirez le sélecteur/les sélecteurs du boîtier du produit.
5. Retirez les 2 vis de fixation du boîtier.
6. Retirez le boîtier.
7. Montez le produit **(2)** comme illustré. Faites en sorte que les résistances chauffantes ne touchent ni la cuve du ballon, ni les composants situés à l'intérieur. Utilisez le joint plat **(1)** fourni pour le montage.
 - Le capteur de température entre les résistances chauffantes se trouve en partie haute.
8. Serrez les vis en croix (couple : 40 Nm).
9. Remplissez la cuve du ballon.
10. Vérifiez que le raccord à bride est bien étanche.

5.3 Raccordement électrique de l'appareil



Attention ! Dommages matériels sous l'effet d'une température trop élevée !

Le câble d'alimentation doit résister à une température d'au moins 120°C.

- ▶ Assurez-vous qu'il n'y a pas de contact entre les câbles de connexion et les éléments chauffants ou le faisceau des éléments chauffants.
- ▶ Installez un dispositif de déconnexion sur chaque phase du câble d'alimentation.



Remarque

L'installation électrique doit être réalisée exclusivement par un électricien qualifié.

La tension de raccordement doit correspondre à la tension qui figure sur la plaque signalétique.

Les sections de conducteurs et les fusibles doivent être adaptés à la puissance électrique de l'appareil.



Remarque

Le câblage doit être réalisé conformément aux normes en vigueur.

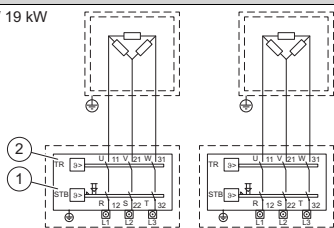
Le type de câblage dépend de la configuration de l'installation (longueur de câble).

Les bornes de raccordement peuvent recevoir des brins de câbles d'une section maximale de 4 mm².

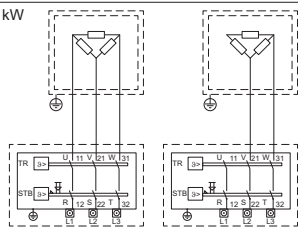
1. Mettez l'installation hors tension et verrouillez-la pour éviter toute remise sous tension.
2. Faites passer le câble dans le presse-étoupe.

Condition: Produit de 16/19 kW :

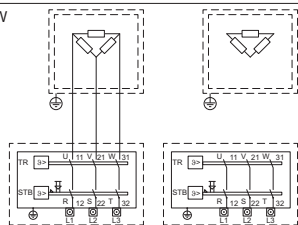
16 / 19 kW



12 / 14,3 kW



8 / 9,5 kW

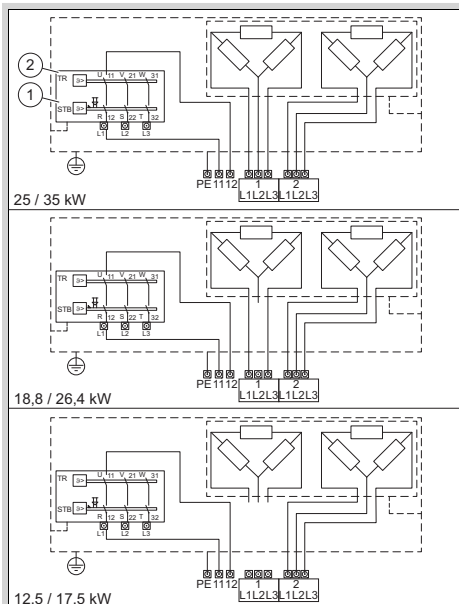


- 1 Limiteur tempé-
rature 2 Raccordements
du régulateur de
température

► Branchez le câble conformément au schéma de raccordement.

Condition: Produit de 25/35 kW :

► Équipez le répartiteur d'un contacteur permettant de commuter la tension du chauffage d'appoint par le biais du câble de commande et du régulateur de température intégré.



- 1 Limiteur tempé-
rature 2 Raccordements
du régulateur de
température

► Branchez le câble conformément au schéma de raccordement.

3. Vérifiez que la cuve du ballon a bien été mise à la terre.
4. Montez le boîtier avec les 2 vis.
 - Le presse-étoupe doit être orienté vers le bas à l'issue du montage
5. Serrez le capuchon du presse-étoupe.
6. Montez le sélecteur/les sélecteurs.
7. Rétablissez l'alimentation électrique de l'installation.

6 Mise en service

- Vérifiez que la cuve du ballon a bien été remplie.
- Réglez la température d'eau chaude qui convient avec le sélecteur.
 - ◁ Le produit fait monter l'eau en température.
- Procédez à une désinfection thermique de l'installation. Pour cela, il faut amener l'eau de la cuve de ballon à une

température de 85 °C (température maximale réglable avec le sélecteur).

7 Dépannage

- Remédiez aux anomalies de fonctionnement comme indiqué dans le tableau de dépannage (→ annexe).

7.1 Déverrouillage du limiteur de température

1. Mettez l'installation hors tension et verrouillez-la pour éviter toute remise sous tension.
2. Retirez le sélecteur/les sélecteurs du boîtier du produit.
3. Démontez le boîtier.



Remarque

L'eau doit baisser en température (env. 10 K) pour pouvoir déverrouiller le limiteur de température.

4. Appuyez sur la touche de réinitialisation rouge du limiteur de température.
◀ Vous devriez entendre un déclic.
5. Montez le boîtier.
6. Montez le sélecteur/les sélecteurs.
7. Rétablissez l'alimentation électrique de l'installation.

8 Inspection et maintenance

8.1 Approvisionnement en pièces de rechange

Les pièces d'origine du produit ont été homologuées par le fabricant dans le cadre des tests de conformité. Si vous utilisez des pièces qui ne sont pas certifiées ou homologuées à des fins de maintenance ou de réparation, le produit risque de ne plus répondre aux normes en vigueur, et donc de ne plus être conforme.

Nous recommandons donc expressément d'utiliser les pièces de rechange originales du fabricant afin de garantir un fonctionne-

ment sûr et fiable du produit. Pour toute information sur les pièces de rechange originales, reportez-vous aux coordonnées qui figurent au dos de la présente notice.

- Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales spécialement homologuées pour le produit dans le cadre de la maintenance ou la réparation.

8.2 Travaux d'inspection et de maintenance

#	Travaux de maintenance	Intervalle	
1	Tester le fonctionnement du régulateur de température	Tous les ans	
2	Vérifier que les visages des connexions de câbles tiennent bien en place	Tous les ans	
3	Contrôle des résistances chauffantes	Tous les ans	23

8.3 Contrôle des résistances chauffantes

1. Mettez l'installation hors tension et verrouillez-la pour éviter toute remise sous tension.
2. Vidangez la cuve du ballon.
3. Démontez le produit.
4. Inspectez les résistances chauffantes à la recherche de traces de dommages et de corrosion.
5. Contrôlez l'état du joint plat. Si un joint plat est endommagé, changez-le.
6. Montez le produit.
 - Le capteur de température entre les résistances chauffantes se trouve en partie haute.
7. Serrez les vis en croix (couple : 40 Nm).
8. Remplissez la cuve du ballon.
9. Vérifiez que le raccord à bride est bien étanche.

9 Mise hors service

9.1 Mise hors service du produit

1. Mettez l'installation hors tension et verrouillez-la pour éviter toute remise sous tension.
2. Vidangez la cuve du ballon.
3. Démontez le produit.
4. Montez le couvercle et le joint correspondant sur l'ouverture de maintenance qui doit accueillir le produit.
5. Remplissez la cuve du ballon.
6. Vérifiez que la cuve du ballon est bien étanche.

Validité: France

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.fr.

10 Recyclage et mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

- ▶ Procédez à la mise au rebut de l'emballage dans les règles.
- ▶ Conformez-vous à toutes les prescriptions en vigueur.

11 Service après-vente

Validité: Autriche

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

Validité: Belgique

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.be.

Validité: Belgique

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.be.

Validité: Belgique

Contactgegevens over ons serviceteam vindt u op het aan de achterkant opgegeven adres of www.vaillant.be.

Annexe

A Dépannage

Anomalie	Cause possible	Mesure
L'eau ne monte pas en température.	Pas d'alimentation électrique.	1. Vérifiez l'alimentation électrique. 2. Déverrouillez le limiteur de température. (→ page 23)
La température de l'eau est trop basse.	Le réglage du régulateur de température est trop bas.	► Augmentez la température de l'eau en agissant sur le sélecteur.
	Tension d'alimentation insuffisante.	► Veillez à ce que le produit bénéficie en permanence d'une alimentation électrique de 400 V.
	Dépôts sur les résistances chauffantes.	► Démontez le produit et nettoyez les résistances chauffantes.
	Le régulateur de température est défectueux.	► Remplacez le produit.

B Compatibilité ballon/ résistance

	Chauffage d'appoint électrique, 16 kW	Chauffage d'appoint électrique, 19 kW	Chauffage d'appoint électrique, 25 kW	Chauffage d'appoint électrique, 35 kW
VIH R 750/2	X	–	–	–
VIH R 1000/2	X	X	X	–
VIH R 1500/2	X	X	X	X
VIH R 2000/2	X	X	X	X
VIH RW 750/2	X	–	–	–
VIH RW 1000/2	X	–	–	–
VIH RW 1500/2	X	X	X	–
VIH RW 2000/2	X	X	X	X

C Caractéristiques techniques

	Chauffage d'appoint électrique, 16 kW	Chauffage d'appoint électrique, 19 kW	Chauffage d'appoint électrique, 25 kW	Chauffage d'appoint électrique, 35 kW
Tension de raccordement	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2
Puissance	16/12/8 kW	19/14,3/9,5 kW	25/18,8/12,5 kW	35/26,4/17,5 kW
Densité de puissance	4,6 W/cm ²	4,4 W/cm ²	5,8 W/cm ²	6,6 W/cm ²
Type de protection	IP 22	IP 22	IP 22	IP 22

	Chauffage d'appoint électrique, 16 kW	Chauffage d'appoint électrique, 19 kW	Chauffage d'appoint électrique, 25 kW	Chauffage d'appoint électrique, 35 kW
Température ambiante maximale, boîtier	35 °C	35 °C	35 °C	35 °C
Température maximale, fluide	85 °C	85 °C	85 °C	85 °C
Sécurité de surchauffe	95 °C	95 °C	95 °C	95 °C
Pression de l'installation	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)
Capacité du ballon	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l
Taille de la bride de raccordement	DN 180	DN 180	DN 180	DN 180

Installatiehandleiding

Inhoudsopgave

1	Veiligheid	28
1.1	Waarschuwingen bij handelingen	28
1.2	Reglementair gebruik.....	28
1.3	Algemene veiligheidsinstructies	29
1.4	Voorschriften (richtlijnen, wetten, normen).....	30
2	Aanwijzingen bij de documentatie	31
2.1	Aanvullend geldende documenten in acht nemen	31
2.2	Documenten bewaren.....	31
2.3	Geldigheid van de handleiding	31
3	Productbeschrijving	31
3.1	Opbouw van het product.....	31
3.2	Typeplaatje	31
3.3	CE-markering.....	31
4	Montage	32
4.1	Leveringsomvang controleren	32
4.2	Afmetingen.....	32
5	Installatie	32
5.1	Voorwaarden	32
5.2	Product monteren	32
5.3	Product elektrisch aansluiten.....	33
6	Ingebruikname	34
7	Verhelpen van storingen	34
7.1	Temperatuurbegrenzer ontgrendelen.....	34
8	Inspectie en onderhoud	35
8.1	Reserveonderdelen aankopen	35
8.2	Inspectie- en onderhoudswerkzaamheden	35
8.3	Verwarmingselementen controleren	35
9	Uitbedrijfname	35
9.1	Product buiten bedrijf stellen	35
10	Recycling en afvoer	36
11	Serviceteam	36

Bijlage	37	
A	Verhelpen van storingen	37
B	Compatibiliteit boiler/weerstand	37
C	Technische gegevens	37

1 Veiligheid

1.1 Waarschuwingen bij handelingen

Classificatie van de waarschuwingen bij handelingen

De waarschuwingen bij handelingen zijn als volgt door waarschuwingstekens en signaalwoorden aangaande de ernst van het potentiële gevaar ingedeeld:

Waarschuwingstekens en signaalwoorden



Gevaar!

Direct levensgevaar of gevaar voor ernstig lichamenteel letsel



Gevaar!

Levensgevaar door een elektrische schok



Waarschuwing!

Gevaar voor licht lichamenteel letsel



Opgelet!

Kans op materiële schade of milieuschade

1.2 Reglementair gebruik

Er kan bij ondeskundig of oneigenlijk gebruik gevaar ontstaan voor lijf en leven van de gebruiker of derden resp. schade aan het product en andere voorwerpen.

De elektrische hulpverwarming om in een warmwaterboiler wa-

ter naast andere warmteopwekkers te verwarmen, om belastingspieken af te dekken.

- het naleven van de bijgevoegde gebruiks-, installatie- en onderhoudshandleidingen van het product en van alle andere componenten van de installatie
- de installatie en montage conform de product- en systeemvergunning
- het naleven van alle in de handleidingen vermelde inspectie- en onderhoudsvoorwaarden.

Het gebruik volgens de voorschriften omvat bovendien de installatie conform de IP-code.

Een ander gebruik dan het in deze handleiding beschreven gebruik of een gebruik dat van het hier beschreven gebruik afwijkt, geldt als niet reglementair. Als niet reglementair gebruik geldt ook ieder direct commercieel of industrieel gebruik.

Attentie!

Ieder misbruik is verboden.

1.3 Algemene veiligheidsinstructies

1.3.1 Gevaar door ontoereikende kwalificatie

De volgende werkzaamheden mogen alleen vakmannen met voldoende kwalificaties uitvoeren:

- Montage
 - Demontage
 - Installatie
 - Gebruiknaam
 - Inspectie en onderhoud
 - Reparatie
 - Buitenbedrijfstelling
- ▶ Ga te werk conform de actuele stand der techniek.

1.3.2 Levensgevaar door een elektrische schok

Als u spanningsvoerende componenten aanraakt, bestaat levensgevaar door elektrische schok.

Voor u aan het product werkt:

- ▶ Schakel het product spanningsvrij door alle stroomvoorzieningen alpolig uit te schakelen (elektrische scheidingssinrichting met minstens 3 mm contactopening, bijv. zekering of leidingbeveiligingsschakelaar).
- ▶ Beveilig tegen herinschakelen.

- ▶ Controleer op spanningvrijheid.

1.3.3 Levensgevaar door ontbrekende veiligheidsinrichtingen

De in dit document opgenomen schema's geven niet alle voor een deskundige installatie vereiste veiligheidsinrichtingen weer.

- ▶ Installeer de nodige veiligheidsinrichtingen in de installatie.
- ▶ Neem de betreffende nationale en internationale wetten, normen en richtlijnen in acht.

1.3.4 Verbrandingsgevaar door hete componenten

- ▶ Voer werkzaamheden aan deze onderdelen pas uit als deze zijn afgekoeld.

1.3.5 Gevaar voor materiële schade door vorst

- ▶ Installeer het product niet in ruimtes die aan vorst blootstaan.

1.3.6 Kans op materiële schade door ongeschikt gereedschap

- ▶ Gebruik geschikt gereedschap.



1.4 Voorschriften (richtlijnen, wetten, normen)

- ▶ Neem de nationale voorschriften, normen, richtlijnen, verordeningen en wetten in acht.



2 Aanwijzingen bij de documentatie

2.1 Aanvullend geldende documenten in acht nemen

- ▶ Neem absoluut alle bedienings- en installatiehandleidingen die bij de componenten van de installatie worden meegeleverd in acht.

2.2 Documenten bewaren

- ▶ Gelieve deze handleiding alsook alle aanvullend geldende documenten aan de gebruiker van de installatie te geven.

2.3 Geldigheid van de handleiding

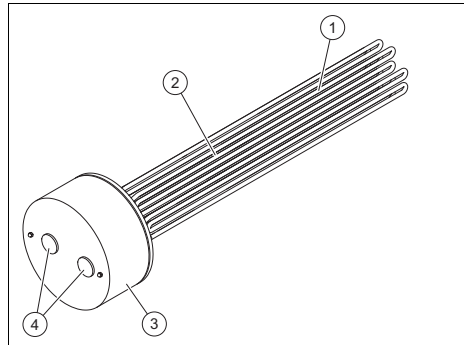
Deze handleiding geldt uitsluitend voor:

Productartikelnummer

Elektrische hulpverwarming, 16 kW	0010040069
Elektrische hulpverwarming, 19 kW	0010040070
Elektrische hulpverwarming, 25 kW	0010040071
Elektrische hulpverwarming, 35 kW	0010040072

3 Productbeschrijving

3.1 Opbouw van het product



- | | |
|-------------------------|--|
| 1 Verwarmingsselementen | 4 Draaiknop* / draaiknoppen** voor temperatuurinstelling |
| 2 Temperatuursensor | * Versies 25/35 kW, ** versies 16/19 kW |
| 3 Behuizing | |

3.2 Typeplaatje

Het typeplaatje bevindt zich aan de voorkant van het product.

Gegevens op het kenplaatje	Betekenis
Voltage	Aantal fasen, elektrische spanning
Pressure	Bedrijfsdruk
Power	Elektr.
built	Productiedatum (maand/jaar)
IP22	IP-beschermklasse
	Handleiding lezen

3.3 CE-markering



Met de CE-markering wordt aangegeven dat de producten conform de conformiteitsverklaring aan de fundamentele eisen van de desbetreffende richtlijnen voldoen:.

De conformiteitsverklaring kan bij de fabrikant geraadpleegd worden.

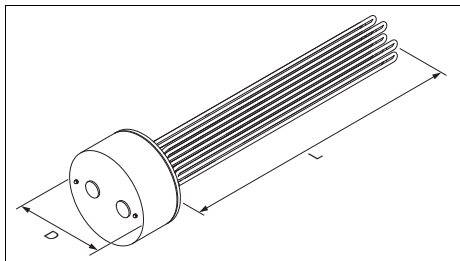
4 Montage

4.1 Leveringsomvang controleren

- ▶ Controleer de leveringsomvang op volledigheid en beschadigingen.

Hoeveelheid	Omschrijving
1	Elektrische hulpverwarming
1	Vlakke afdichting
1	Installatiehandleiding

4.2 Afmetingen



	16 kW	19 kW	25 kW	35 kW
Diameter D	28 cm			
Lengte L	61 cm	74 cm	90 cm	

5 Installatie

5.1 Voorwaarden

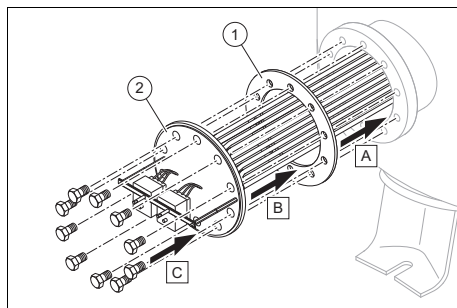
Voor de installatie en de werking van het product gelden de volgende voorwaarden:

- Het product mag alleen horizontaal worden gemonteerd.
- De waterhardheid mag niet hoger zijn dan 14 °dH (~ 2,5 mmol/l / 25 fH / 250 ppm/l).
Bij waterhardheden vanaf 7 °dH wordt het gebruik van een wateronthardingsinstallatie aanbevolen.
- Het product mag niet voor het verwarmen van olie, ontvlambare media of wa-

ter met agressieve inhoud (bijv. zuren, logen) worden gebruikt.

- Tijdens de werking moet het product volledig door het te verwarmen product zijn omgeven.
- De watertemperatuur in de boiler mag niet hoger worden dan 90 °C. Watertemperaturen boven 60 °C zorgen voor extra kalkaanslag. Afzettingen aan de verwarmingselementen verminderen het verwarmingsvermogen.

5.2 Product monteren



1. Maak het boilervat leeg.
2. Verwijder aanwezige isolatie-elementen van de onderhoudsopening (DN 180) die voor de opname van het product is bedoeld.
3. Demonteer het deksel en de afdichting van de onderhoudsopening. Bewaar het deksel en de afdichting voor mogelijk later gebruik.
4. Trek de draaiknop/draaiknoppen van de behuizing van het product.
5. Verwijder de 2 bevestigingsschroeven van de behuizing.
6. Verwijder de behuizing..
7. Monteer het product (2) zoals weergegeven. Waarborg daarbij, dat de verwarmingselementen het boilervat of interne elementen niet raken. Gebruik voor de montage de meegeleverde vlakke afdichting (1).

- De temperatuursensor tussen de verwarmingselementen bevindt zich boven.
8. Trek de schroeven kruisgewijs aan (draaimoment: 40 Nm).
 9. Vul het boilervat.
 10. Controleer de flensverbinding op dichtheid.

5.3 Product elektrisch aansluiten



Opgelet!

Materiële schade door te hoge temperatuur!

De netaansluitkabel moet bestand zijn tegen een temperatuur van minimaal 120 °C.

- ▶ Waarborg, dat de verbindingkabel en de verwarmingselementen resp. de kabelboom de verwarmingselementen niet aanraken.
- ▶ Installeer in elke fase van de netaansluitkabel een scheidingsinrichting.



Aanwijzing

De elektrische installatie mag alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd.

De aansluitspanning moet overeenkomen met de spanning die is vermeld op de typeplaat.

De aderdiameters en de afzekering moeten overeenkomen met het elektrische vermogen van het product.



Aanwijzing

De bekabeling moet conform de geldende normen worden uitgevoerd.

Het type bekabeling hangt af van de installatieconfiguratie (kabel-lengte).

De aansluitklemmen zijn voor kabeladers met een maximale doorsnede van 4 mm² bedoeld.

1. Schakel de installatie spanningsloos en beveilig deze tegen onbedoeld herinschakelen.
2. Plaats de kabel door de kabeldoorvoer.

Voorwaarde: Product met 16 / 19 kW:

16 / 19 kW	
12 / 14,3 kW	
8 / 9,5 kW	

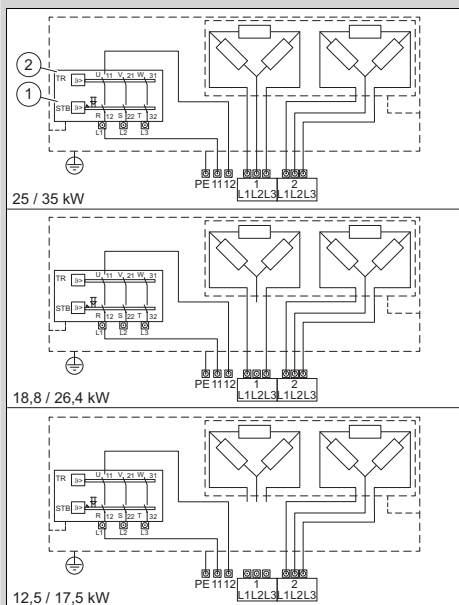
1 Temperatuurbe-grenzer

2 Aansluitingen temperatuurre-gelaar

▶ Sluit de kabel aan conform het aansluit-schema.

Voorwaarde: Product met 25 / 35 kW:

- ▶ Installeer in de verdeler een schakelaar, om de spanning voor de hulpverwarming via de stuurleiding met de ingebouwde temperatuurregelaar te schakelen.



1 Temperatuurbegrenzer

2 Aansluitingen temperatuurregelaar

- ▶ Sluit de kabel aan conform het aansluitschema.

3. Zorg ervoor dat het boilervat is geaard.
4. Monteer de behuizing met de 2 schroeven.
 - De kabelwartel wijst na de montage naar beneden
5. Trek de wartel van de kabeldoorvoer vast.
6. Monteer de draaiknop/draaiknoppen.
7. Schakel de voedingsspanning van de installatie weer in.

6 Ingebruikname

- ▶ Zorg ervoor dat het boilervat is gevuld.
- ▶ Stel met de draaiknop de benodigde warmwatertemperatuur in.
 - ◁ Het product verwarmt het water.
- ▶ Voer een thermische desinfectie van de installatie uit. Verwarm daarvoor het water in het boilervat tot 85 °C (op draaiknop maximaal instelbare temperatuur).

7 Verhelpen van storingen

- ▶ Los storing op, zoals in de tabel storingen oplossen staat beschreven (→ bijlage).

7.1 Temperatuurbegrenzer ontgrendelen

1. Schakel de installatie spanningsloos en beveilig deze tegen onbedoeld herinschakelen.
2. Trek de draaiknop/draaiknoppen van de behuizing van het product.
3. Demonteer de behuizing..



Aanwijzing

De watertemperatuur moet circa 10 K zijn afgekoeld, voordat de temperatuurbegrenzer kan worden ontgrendeld.

4. Druk de rode resettoets van de temperatuurbegrenzer in.
 - ◁ Er is een klikgeluid te horen.
5. Monteer de behuizing..
6. Monteer de draaiknop/draaiknoppen.
7. Schakel de voedingsspanning van de installatie weer in.

8 Inspectie en onderhoud


8.1 Reserveonderdelen aankopen

De originele componenten van het product werden in het kader van de conformiteitskeuring door de fabrikant meegecertificeerd. Als u bij het onderhoud of reparatie andere, niet gecertificeerde of niet toegestane delen gebruikt, dan kan dit ertoe leiden dat de conformiteit van het product vervalt en het product daarom niet meer aan de geldende normen voldoet.

We raden ten stelligste het gebruik van originele reserveonderdelen van de fabrikant aan, omdat hierdoor een storingvrije en veilige werking van het product gegarandeerd is. Om informatie over de beschikbare originele reserveonderdelen te verkrijgen, kunt u zich tot het contactadres richten, dat aan de achterkant van deze handleiding aangegeven is.

- ▶ Als u bij het onderhoud of de reparatie reserveonderdelen nodig hebt, gebruik dan uitsluitend originele reserveonderdelen die voor het product zijn toegestaan.

8.2 Inspectie- en onderhoudswerkzaamheden

#	Onderhoudswerk	Interval	
1	Werking van de temperatuurregelbaar controleren	Jaarlijks	
2	Schroefverbindingen van de kabelansluitingen op goede bevestiging controleren	Jaarlijks	
3	Verwarmingselementen controleren	Jaarlijks	35

8.3 Verwarmingselementen controleren

1. Schakel de installatie spanningsloos en beveilig deze tegen onbedoeld herinschakelen.
2. Maak het boilervat leeg.
3. Demonteer het product.
4. Controleer de verwarmingselementen op beschadigingen en corrosie.
5. Controleer de toestand van de vlakke afdichting. Vervang een beschadigde vlakke afdichting.
6. Monteer het product.
 - De temperatuursensor tussen de verwarmingselementen bevindt zich boven.
7. Trek de schroeven kruisgewijs aan (draaimoment: 40 Nm).
8. Vul het boilervat.
9. Controleer de flensverbinding op dichtheid.

9 Uitbedrijfname

9.1 Product buiten bedrijf stellen

1. Schakel de installatie spanningsloos en beveilig deze tegen onbedoeld herinschakelen.
2. Maak het boilervat leeg.
3. Demonteer het product.
4. Monteer het deksel met de bijbehorende afdichting op de voor het opnemen van het product gebruikte onderhoudsopening.
5. Vul het boilervat.
6. Controleer het boilervat op dichtheid.

10 Recycling en afvoer

Verpakking afvoeren

- ▶ Voer de verpakking reglementair af.
- ▶ Neem alle relevante voorschriften in acht.

11 Serviceteam

Geldigheid: Oostenrijk

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

Geldigheid: België

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.be.

Geldigheid: België

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.be.

Geldigheid: België

Contactgegevens over ons serviceteam vindt u op het aan de achterkant opgegeven adres of www.vaillant.be.

Geldigheid: Frankrijk

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.fr.

Bijlage

A Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Maatregel
Het water warmt niet op.	Geen voedingsspanning.	<ol style="list-style-type: none"> Controleer de voedingsspanning. Ontgrendel de temperatuurbegrenzer. (→ Pagina 34)
De watertemperatuur is te laag.	De temperatuurregelaar is te laag ingesteld.	▶ Stel de watertemperatuur via de draaiknop hoger in.
	Niet voldoende voedingsspanning.	▶ Zorg ervoor, dat het product met 400 V elektrische spanning wordt gevoed.
	Afzettingen aan de verwarmingselementen.	▶ Demonteer het product een reinig de verwarmingselementen.
	De temperatuurregelaar is defect.	▶ Vervang het product.

B Compatibiliteit boiler/weerstand

	Elektrische hulpverwarming, 16 kW	Elektrische hulpverwarming, 19 kW	Elektrische hulpverwarming, 25 kW	Elektrische hulpverwarming, 35 kW
VIH R 750/2	X	–	–	–
VIH R 1000/2	X	X	X	–
VIH R 1500/2	X	X	X	X
VIH R 2000/2	X	X	X	X
VIH RW 750/2	X	–	–	–
VIH RW 1000/2	X	–	–	–
VIH RW 1500/2	X	X	X	–
VIH RW 2000/2	X	X	X	X

C Technische gegevens

	Elektrische hulpverwarming, 16 kW	Elektrische hulpverwarming, 19 kW	Elektrische hulpverwarming, 25 kW	Elektrische hulpverwarming, 35 kW
Aansluitspanning	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2	3 ~ 400V ×2
Vermogen	16/12/8 kW	19/14,3/9,5 kW	25/18,8/12,5 kW	35/26,4/17,5 kW
Vermogensdichtheid	4,6 W/cm ²	4,4 W/cm ²	5,8 W/cm ²	6,6 W/cm ²
Beschermingsklasse	IP 22	IP 22	IP 22	IP 22
Maximale omgevingstemperatuur, behuizing	35 °C	35 °C	35 °C	35 °C

	Elektrische hulpverwar- ming, 16 kW	Elektrische hulpverwar- ming, 19 kW	Elektrische hulpverwar- ming, 25 kW	Elektrische hulpverwar- ming, 35 kW
Maximale temperatuur, vloeistof	85 °C	85 °C	85 °C	85 °C
Oververhittingsbeveili- ging	95 °C	95 °C	95 °C	95 °C
Installatiedruk	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)	≤ 1 MPa (≤ 10 bar)
Boilerinhoud	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l	≥ 200 l
Grootte van de aan- sluitflens	DN 180	DN 180	DN 180	DN 180

Supplier

Vaillant Group Austria GmbH

Clemens-Holzmeister-Straße 6 ■ 1100 Wien

Telefon 05 7050 ■ Telefax 05 7050 1199

Telefon 05 7050 2100 (zum Regionaltarif österreichweit, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)

info@vaillant.at ■ termin@vaillant.at

www.vaillant.at ■ www.vaillant.at/werkskundendienst/

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300 ■ Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be ■ www.vaillant.be

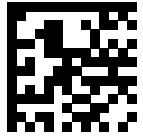
SDECC SAS (une société de Vaillant Group en France)

SAS au capital de 19 800 000 euros - RCS Créteil 312 574 346 ■ Siège social: 8 Avenue Pablo Picasso

94120 Fontenay-sous-Bois

Téléphone 01 4974 1111 ■ Fax 01 4876 8932

www.vaillant.fr



0020314527_03

Publisher/manufactureur

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid

Tel. +49 2191 18 0 ■ Fax +49 2191 18 2810

info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

© These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent.